

Ein Zeitreiseabenteuer , wie es schöner kaum sein könnte

Als Michele im glitzernden New York des Jahres 1910 dem begabten jungen Musiker Philip zum ersten Mal begegnet, ist es für das Mädchen Liebe auf den ersten Blick. Fortan beherrscht er ihre Gedanken und Micheles Gefühle fahren regelrecht Achterbahn. Leider ist Fortuna den beiden nicht wohlgesonnen. Michele hat nämlich im frühen 20. Jahrhundert nichts zu suchen. Sie gehört in die Gegenwart, während Philip in seiner Zeit, in der Vergangenheit, gefangen zu sein scheint. Sie müssen sich wieder voneinander trennen und Michele droht, sich im Liebeskummer zu verlieren. Sie sehnt sich die ganze Zeit nach ihrem Philip und kann sich auf nichts mehr konzentrieren. Das ändert sich allerdings eines Tages, als jemand Neues in die Klasse kommt.

Michele schwinden alle Sinne, als er in den Klassenraum tritt, denn die Ähnlichkeiten zu ihrem Philip sind geradezu erstaunlich. Und nicht nur, dass die beiden quasi Zwillinge sein könnten - der Neue heißt zu allem Überfluss auch noch Philip. Michele ist fest davon überzeugt, dass es sich bei dem Jungen einzig um ihre große Liebe handeln kann, um Philip aus dem Jahre 1910. Aber warum kann er sich nicht an ihre romantischen Stunden und Tage zu zweit erinnern? Michele will dem Geheimnis um Philips Auftauchen und dessen Gedächtnisverlust unbedingt auf die Spur kommen - und muss schließlich erkennen, dass jemand mit allen Mitteln versucht, ihr Glück zu zerstören. Nur wenn Michele endlich zu kämpfen beginnt, steht ihr eine frohe Zukunft bevor ...

Atemberaubende Fantasy, die einfach traumhaft schön ist - "Timeless - Schatten der Vergangenheit" darf man sich um keinen Preis der Welt entgehen lassen, denn Alexandra Monirs Roman bedeutet packende Unterhaltung, die voller Emotionen und Spannung steckt und nicht von dieser Welt zu stammen scheint. Kein Wunder, dass man sich dieser Geschichte partout nicht entziehen kann. Zumal sie eine ungeheure Sogkraft besitzt und den Leser bis zum bittersüßen Schluss gefangen nimmt. Kaum angefangen mit der Lektüre, kann man nicht mehr aufhören. Dieses Buch wegzulegen fällt jedenfalls verdammt schwer! Bei diesem Vergnügen möchte man am liebsten für immer verweilen - nicht zuletzt, weil diese Zeitreise unglaublich großen (Lese-)Spaß bereitet.

Alexandra Monir ist mit das Beste, was der Jugendliteratur überhaupt passieren konnte. Die US-amerikanische Autorin und ihre "Timeless"-Bücher sind ein Segen, wahrlich ein Geschenk des Himmels, und verführen den Leser zu einem Erlebnis, das dieser zweifelsohne noch lange in Erinnerung behalten wird. Der zweite Band, "Schatten der Vergangenheit", ist definitiv ein Highlight, das einen geradezu umhaut und das absolute Kultpotenzial besitzt. Aber Vorsicht: große Suchtgefahr!

Susann Fleischer 01.07.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info